



LocalZero Monitoring

Monitoring als strategisches
Kommunikationstool

Bundestreffen
2. September 2023



Motivation & Das Tool (Philipp, LocalZero Projektmanager)

München & Die ersten Schritte (Heiner, LocalZero München)

Blick über den Tellerrand (Lukas Langer, FFF)

Ausblick und nächste Schritte

Was macht LocalZero einzigartig? („USP“)

0

Klimaneutralität

- Vom Ziel her denken
- Gesamthafte Planung & Monitoring
- Fokus auf das Wesentliche



Stadt für Stadt loslegen

- Lokale Teams
- Lokale Veränderung
- Jetzt starten



Kooperativ

- Pragmatisch mit Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft
- Lösungsorientiert
- Netzwerk zur Integration von Schlüsselakteuren



Kleine Teams mit großem Hebel



Klimaentscheid

- **Ziel** Kommune erstellt KAP 2035
- **Tool** Unterschriften sammeln
- **Struktur** Kommunalverfassung



LocalZero Monitoring

- **Ziel** Maßnahme für Maßnahme zur Klimaneutralität
- **Tool** Monitoring Dashboard
- **Struktur** Geben wir uns selbst



Samstag

Sonntag

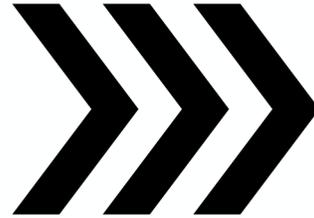
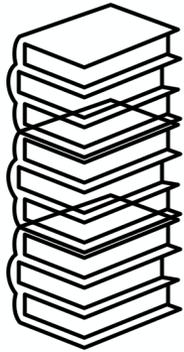


**Monitoring ...
Mehr als Buchhaltung!**



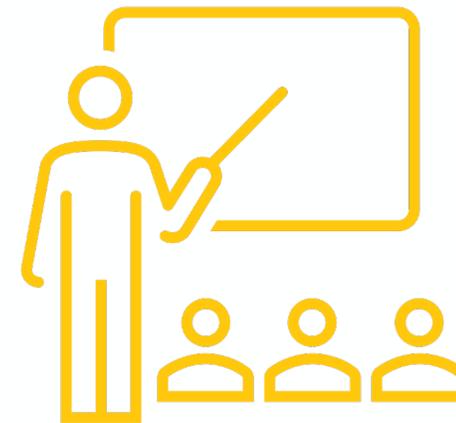
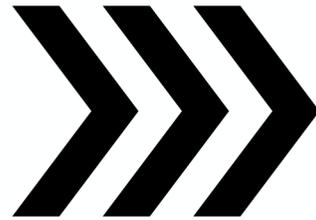
Schritt für Schritt

Aus der Angststarre zu machbaren Aufgaben



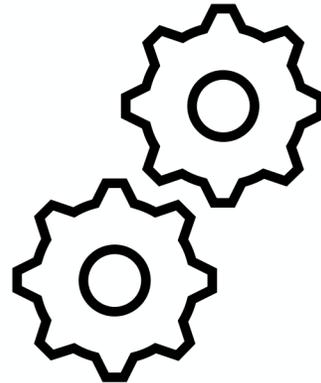
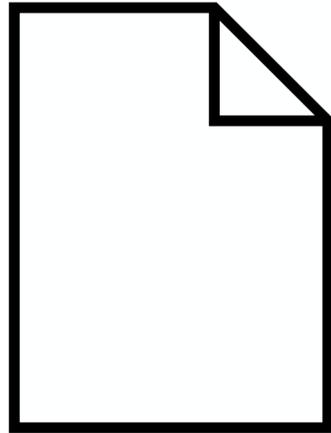
Agenda Setting

Vom Beklagen zum Themen setzen

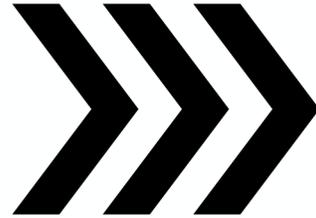
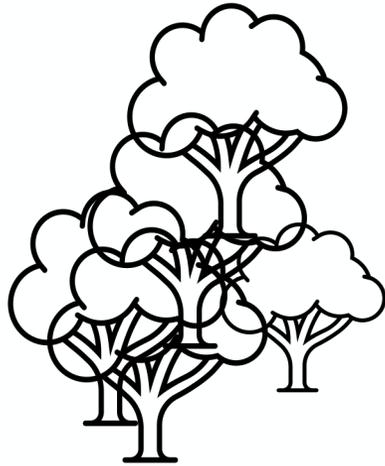


Content Generator

Aufhänger für Meldungen und PR

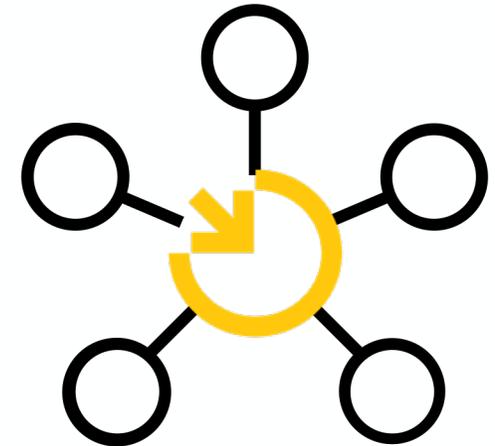
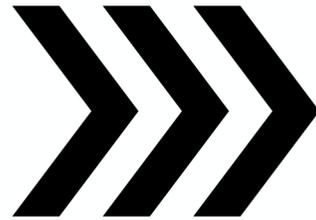


Action zur Null
Konkrete Aktion mit Priorität



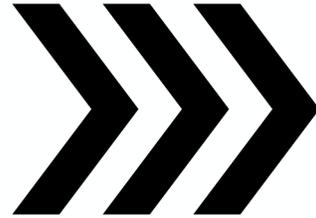
Aufhören allein zu sein ... in der Stadt

Vom Lokalteam zum Plattform Provider für Lokale Initiative



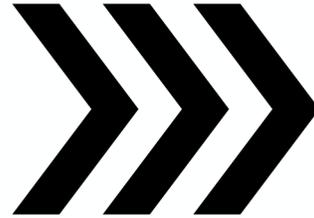
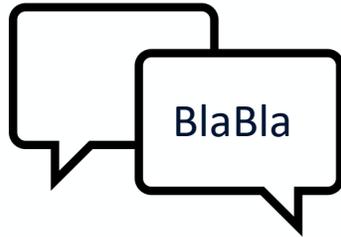
Aufhören allein zu sein ... in LocalZero

Andere Teams, Erfolge und Herausforderungen sehen



Accountability

BlaBlaBla > Verantwortliche beim Wort nehmen.





LocalZero Monitoring

Das Neue Tool für alle Teams



LocalZero Monitoring -- der Ansatz



Maßnahmenbasiert

- Keine große Bilanzierung nötig
- Wir wissen wichtige Maßnahmen
- Wir können loslegen

Lokal Passend

- Passend für Dein Team
- Passend für Deine Kommune
- Passend für Deine Themen

Online Tool

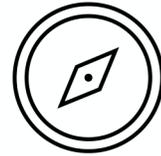
- Grafisch -> intuitiv verständlich
- Online -> moderne Website
- Einfach -> klare Botschaften

Do It Yourself!
Für JedeN nutzbar.

Maßnahmen? Welche Maßnahmen?

LocalZero Top Maßnahmen

- Liste der wichtigsten Maßnahmen für alle Kommunen
- Orientierung & Struktur
- Was ist wirklich wichtig?



Input durch Deine
LocalZero Zentrale
😊

Stadt mit KAP

- Konzentration auf wichtigste Maßnahme und **einfordern**

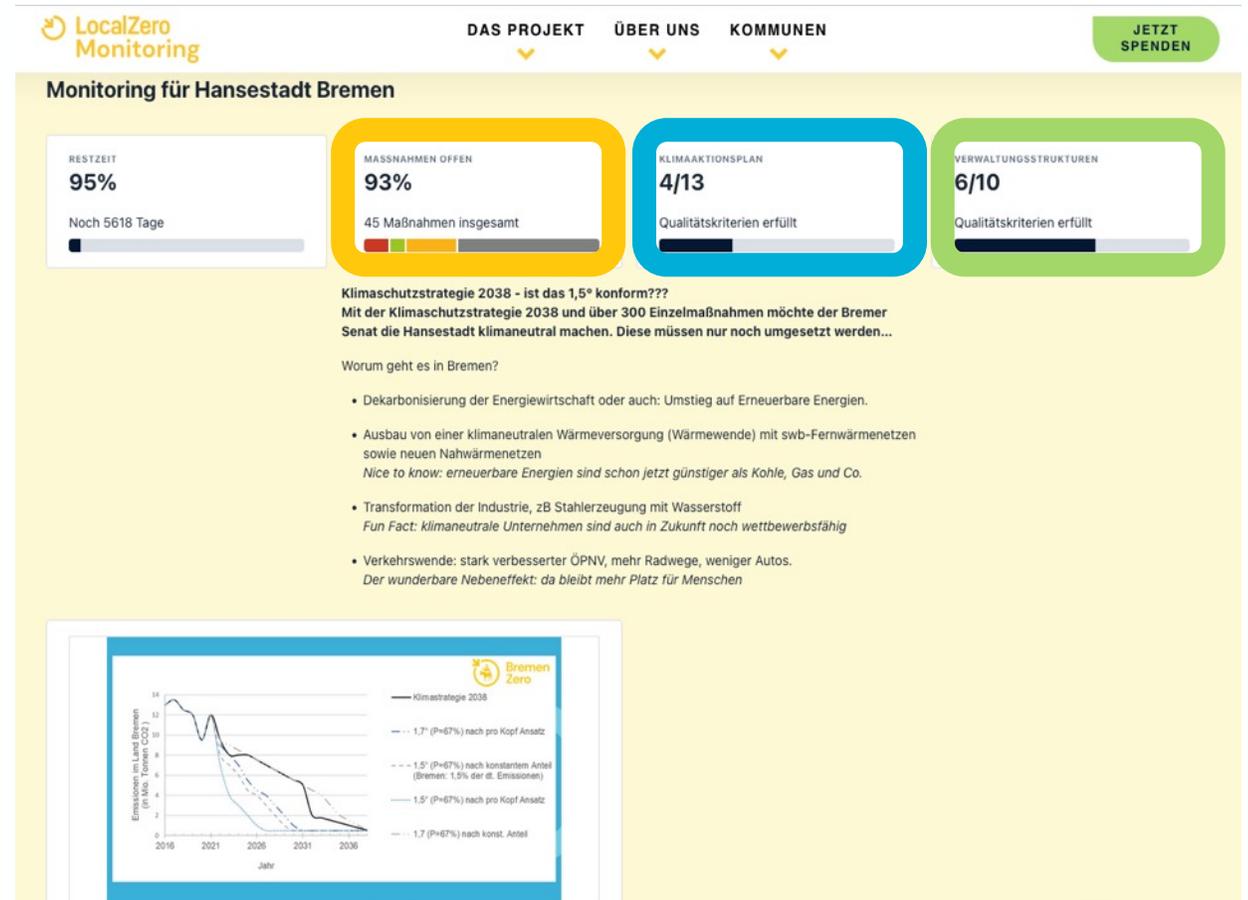
Stadt ohne KAP

- Konzentration auf wichtigste Maßnahme und **fordern**

Maßnahmen
Die Währung des Wandels

Checkliste
Wie ist der KAP?

Checkliste
Wie ist die Verwaltung?



The dashboard features a navigation bar with 'DAS PROJEKT', 'ÜBER UNS', 'KOMMUNEN', and 'JETZT SPENDEN'. The main content area is titled 'Monitoring für Hansestadt Bremen' and includes four key performance indicators (KPIs) in colored boxes: 'RESTZEIT' (95%, 5618 days), 'MASSNAHMEN OFFEN' (93%, 45 measures), 'KLIMAAKTIONSPLAN' (4/13, quality criteria fulfilled), and 'VERWALTUNGSSTRUKTUREN' (6/10, quality criteria fulfilled). Below these is a section titled 'Klimaschutzstrategie 2038 - ist das 1,5° konform???' with a list of measures and a line graph showing CO2 emissions per capita from 2016 to 2036 under various scenarios.

RESTZEIT
95%
Noch 5618 Tage

MASSNAHMEN OFFEN
93%
45 Maßnahmen insgesamt

KLIMAAKTIONSPLAN
4/13
Qualitätskriterien erfüllt

VERWALTUNGSSTRUKTUREN
6/10
Qualitätskriterien erfüllt

Klimaschutzstrategie 2038 - ist das 1,5° konform???
Mit der Klimaschutzstrategie 2038 und über 300 Einzelmaßnahmen möchte der Bremer Senat die Hansestadt klimaneutral machen. Diese müssen nur noch umgesetzt werden...

Worum geht es in Bremen?

- Dekarbonisierung der Energiewirtschaft oder auch: Umstieg auf Erneuerbare Energien.
- Ausbau von einer klimaneutralen Wärmeversorgung (Wärmewende) mit swb-Fernwärmenetzen sowie neuen Nahwärmenetzen
Nice to know: erneuerbare Energien sind schon jetzt günstiger als Kohle, Gas und Co.
- Transformation der Industrie, zB Stahlerzeugung mit Wasserstoff
Fun Fact: Klimaneutrale Unternehmen sind auch in Zukunft noch wettbewerbsfähig
- Verkehrswende: stark verbesserter ÖPNV, mehr Radwege, weniger Autos.
Der wunderbare Nebeneffekt: da bleibt mehr Platz für Menschen

Line Graph: Emissionen in Luft Bremen (in Mio. Tonnen CO2) vs. Jahr

Jahr	Klimastrategie 2038	1,7° (P=67%) nach pro Kopf Ansatz	1,5° (P=67%) nach konstantem Anteil (Bremen: 1,5% der dt. Emissionen)	1,5° (P=67%) nach pro Kopf Ansatz	1,7° (P=67%) nach konst. Anteil
2016	14	14	14	14	14
2021	12	12	12	12	12
2026	10	10	10	10	10
2031	8	8	8	8	8
2036	6	6	6	6	6

Maßnahmen – Die Währung des Wandels

Fakten

Bewertung

Status

Dein Lokal-Team
kann eine
Bewertung abgeben

Status abgeschlossen

Status gescheitert

Status in Arbeit

Status verzögert / fehlt

Status unbekannt



Start > Beispielstadt > Maßnahmen > Energie > Windkraft Flächenauszeichnungen

MASSNAHME

Windkraft Flächenauszeichnungen

Status abgeschlossen

In den meisten Kommunen sollte es weitere Flächen für Windkraft geben, so auch in Beispielstadt. Ein Beispiel für eine abgeschlossene Maßnahme.

Beginn
geplant 01.06.2020
01.06.2023

Dies ist ein gutes Beispiel für eine detailliert beschriebene Maßnahme.

Texte aus dem Klimaaktionsplan können hier eins-zu-eins eingegeben werden.

Ende
geplant 01.06.2023
01.06.2027

Für Maßnahmen sollte hier die genaue Beschreibung stehen.

Dies ist ein gutes Beispiel für eine detailliert beschriebene Maßnahme. Texte aus dem Klimaaktionsplan können hier eins-zu-eins eingegeben werden. Für Maßnahmen sollte hier die genaue Beschreibung stehen. Dies ist ein gutes Beispiel für eine detailliert beschriebene Maßnahme. Texte aus dem Klimaaktionsplan können hier eins-zu-eins eingegeben werden. Für Maßnahmen sollte hier die genaue Beschreibung stehen.

Bewertung der geplanten Maßnahme

Die Planung ist nur ein Beispiel und deswegen ist eine Bewertung schwierig.

Checkliste -- Wie ist die Verwaltung?



Fakten

Bewertung

LocalZero Standard
Checkliste **ausfüllen.**
Kann das klappen?

Dein Lokal-Team kann
eine **Bewertung**
abgeben

LocalZero Monitoring

DAS PROJEKT ÜBI

Start > Hansestadt Bremen > Verwaltung Checkliste

Nachhaltigkeitsarchitektur in der Verwaltung Checkliste

BremenZero lobt die Bremer Verwaltungsarchitektur für

- eine Leitstelle Klimaschutz, welche sich um die Umsetzung der Maßnahmen auf dem laufenden hält
- einen parlamentarischen Ausschuss, der dafür sorgt, dass die Maßnahmen nach Planung umgesetzt werden
- ein Klimaschutzgesetz, in dem auch Controllingzyklen vorgesehen sind, sowie eine vollständigere Betrachtung der Emissionen

BremenZero wartet noch darauf,

- dass o.g. Stellen ihre Aufgaben nacharbeiten -> siehe kurzfristige Maßnahmen
- dass die Öffentlichkeitsarbeit verbessert wird, Klimaschutzmaßnahmen frühzeitig kommuniziert und an Bürger:Innen herangetragen werden.
- **alle** neuen Senatsbeschlüsse auf ihre Klimaauswirkungen geprüft werden

Gibt es ein Klimaschutzmanagement? Ist dieses befugt, Entscheidungen zu treffen? Sind Haushaltsmittel hinterlegt?

Gibt es einen Fachausschuss mit dem Fokus auf Klimaschutz? Ist dieser befugt, Haushaltsentscheidungen zu treffen?

Klimarelevanzprüfung: werden alle Beschlüsse von Verwaltung und Politik auf die Auswirkungen auf das Klima geprüft?

Ist Klimaschutz als Querschnittsaufgabe über alle Fachbereiche etabliert?

Gibt es ein Monitoring von Klimaschutzmaßnahmen?

Gibt es (sektorenübergreifende) Konzepte (siehe Planung und Konzepte bzw.

Checkliste -- Wie ist die der KAP?



Fakten

Bewertung

LocalZero Standard
Checkliste **ausfüllen**.
Wie ist der KAP?

Dein Lokal-Team kann
eine **Bewertung**
abgeben

LocalZero Monitoring

DAS PROJEKT ÜBI

Start > Hansestadt Bremen > KAP Checkliste

Klimaaktionsplan

Der Klimaaktionsplan beinhaltet viele wichtige Maßnahmen, Zuschreibung von Ressourcen, Aufbau einer guten Nachhaltigkeitsarchitektur, Gesetzesänderung um den Ausbau von umweltfreundlicher Infrastruktur zu ermöglichen.

Von einem 1,5° - konformen Maßnahmenplan ist er weit entfernt. Zum einen hat man sich nicht an einem konkreten Budget orientiert, sondern nach einem auf ganz Deutschland bezogenes Zieljahr für ein 1,75°-Ziel. Desweiteren wurden lediglich energiebedingte Emissionen gemäß der Aufstellung des statistischen Landesamtes verwendet, prozessbedingte Emissionen sowie Emissionen auf Grund von Landnutzungsänderungen wurden vernachlässigt.

konkretisiert. Die Umsetzungszeiträume sowie die jeweiligen Kosten müssen jahresschritt hinterlegt werden. Aufgrund einiger Sondervoten im Zuge des Enqueteberichts ist die weitere Verspätung von Maßnahmen vorprogrammiert.

- Gibt es einen KAP?
- Ist im KAP ein Zieljahr der Klimaneutralität hinterlegt und wurde das vom höchsten kommunalen Gremium beschlossen?
- Sind die Einsparziele im KAP auf Grundlage des Restbudgets berechnet?
- Bilanziert der KAP in den Sektoren der Klimavision (inkl. LULUCF und



Blick ins Tool

<https://monitoring.localzero.net/>



Maßnahmen – Gruppiert in Sektoren

Fakten

Bewertung

Status der Einzelmaßnahmen im Sektor

Bewertung des Umsetzungsstandes Sektor



Start > Beispielstadt > Maßnahmen > Energie

HANDLUNGSFELD

Energie

Die Transformation der Energieversorgung in Beispielstadt hat begonnen.

Die Maßnahmen in diesem Sektor dienen der Darstellung der verschiedenen Möglichkeiten.

Normalerweise sollte in diesem Text die Situation zum Energiesektor in Beispielstadt qualitativ beschrieben werden. Sollte der Klimaaktionsplan einleitende Texte enthalten, können sie hier auch eingefügt werden, solange die Übersicht nicht darunter leidet.

Die Maßnahme "Windkraft Flächenauszeichnungen" ist mit vielen Details ausgefüllt. Die übrigen Maßnahmen eher nicht.

Windkraft Flächenauszeichnungen

In den meisten Kommunen sollte es weitere Flächen für Windkraft geben, so auch in Beispielstadt. Ein Beispiel für eine abgeschlossene Maßnahme.

Photovoltaik Ausschreibungen

Dies ist ein Beispiel für eine gescheiterte Maßnahme. Weitere Details wurden allerdings nicht erfasst.

Eine weitere Maßnahme

Leider ist der Zustand dieser Maßnahme noch unklar. Die Lokalgruppe hatte noch keine Zeit für die Recherche

Anbindung an Wasserstoffnetz

Offensichtlich hat die Anbindung begonnen. Mehr Infos gibt es hier allerdings nicht

Maßnahmen – Die Übersicht



Fakten

Bewertung

Status der Sektoren

**Bewertung des
Umsetzungsstandes
der Kommune**

The screenshot shows the 'LocalZero Monitoring' interface. At the top, there are navigation tabs: 'DAS PROJEKT', 'ÜBER UNS', and 'KOMMUNEN', each with a dropdown arrow. A green button labeled 'JETZT SPENDEN' is in the top right. The main content area is titled 'Beispielstadt > Maßnahmen'. It contains a paragraph explaining that the evaluation provides a qualitative overview of the implementation status of planned climate protection measures. Below this, it lists two examples of measures: 'Energie' and 'Windkraft Flächenauszeichnungen'. A section titled 'weitere Handlungsfelder' follows. At the bottom, there are four progress bars for different sectors: '5 Maßnahmen' (with a multi-colored bar), '3 Maßnahmen' (with a yellow and orange bar), 'Industrie' (with 1 measure), and 'Gebäude' (with 1 measure).

LocalZero Monitoring – das DIY Dashboard



Fakten

Bewertung

Wieviel Zeit ist noch?

Meinung des Lokalteams

Gesamtstatus der Kommune





LocalZero Monitoring ...
Wer hat's gemacht?



Mathias, Bremen

Ich will, dass Kommunalpolitik die notwendigen Transformationen endlich angeht. Unsere Plattform hat das Potential, das voranzutreiben.



Tom, Bargteheide

Der Kern meines Interesses für Bargteheide war uns als Initiative in der Öffentlichkeit zu halten



Karla, Lüneburg

Monitoring ist einfach der konsequente, logische nächste Schritt



Christiane, München

Monitoring ist unser ist strategisches Teamprojekt



And growing 😊



Das ist LocalZero Monitoring



von uns



für uns



LocalZero Monitoring ... Das Teamprojekt

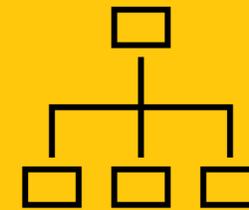
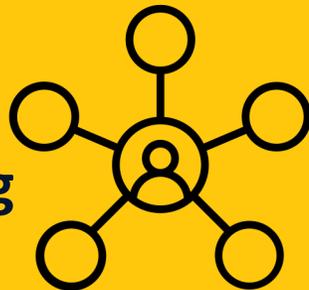
PR / SoMe



Inhalte

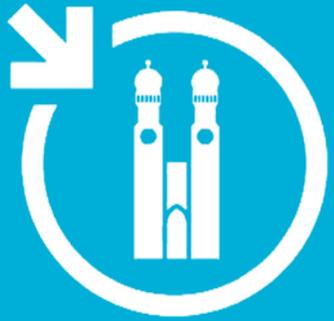


Vernetzung



Struktur /
Koordination

Zwingt Dich zu
nix, aber bietet
gute Möglichkeit
das Team zu
strukturieren



**München
Zero**

München & Die ersten Schritte (Heiner, LocalZero München)



München Zero

... ein Teil von



 LOCALZERO



Monitoring wirkt auf der Langstrecke zur Klimawende



Nach dem Klimaaktionsplan kommt die Umsetzung

- Es gibt ein **verbindliches Ziel** – und **sehr viel zu tun**, um dieses zu erreichen
- Die Kommune muss **konkrete Maßnahmen** definieren und **rechtzeitig umsetzen**
- Die Summe der Maßnahmen muss die **definierte THG-Senkung bis 2030/35 bewirken**



Herausforderungen für Stadtrat und Stadtverwaltung

- **Kontinuierliche Prioritätensetzung** im politischen Tagesgeschäft über Ressortgrenzen hinweg
- Erstellung eines **kompletten Maßnahmenkatalogs** mit den Auswirkungen auf die THG-Emissionen
- **Controlling der Umsetzung** der Maßnahmen und **Nachsteuerung** bei Abweichungen
- **Kontinuierliche Bilanzierung** der tatsächlichen städtischen **THG-Emissionen**

Unterstützung durch Monitoring aus der Zivilgesellschaft

- **Objektive Gegenüberstellung** von Soll- und Ist-Zustand ohne Parteipolitik
- **Transparenz für Stadtgesellschaft und Medien** unterstützt zielgerichtete Entscheidungsfindung
- **Mobilisierung der Bürgerschaft** für effektive Klimaneutralität

Unsere Vision des Monitorings

LocalZero als DIE vertrauenswürdige und verständliche Instanz für den Stand der Dinge

- Strukturierte Cockpit-Übersicht mit verständlichen Texten und Referenzen zu Quellen
- Stadtgesellschaft und Medien nutzen uns als Referenz für den Status und prägnante Erläuterungen
- Andere Klima-Akteur:innen stellen ihren Content bei uns ein

Kachel-Struktur ideal für niederschweligen und wirksamen Aktivismus

- Verantwortlichkeit lässt sich auf Themen-Kacheln aufteilen und mit kleinen Zeit-Budgets wahrnehmen
- Große Wirkung und gegenseitige Inspiration in der Summe der Puzzlestücke

Lokale Verwurzelung mit bundesweiter Power

- Konkrete Anknüpfung an die Begebenheiten vor Ort (KAP, Ratsbeschlüsse, politische Schwerpunkte)
- Infrastruktur und Best-Practice Sharing über Local Zero insgesamt
- Wettbewerb der Kommunen als Trigger für Berichterstattung

➔ **Infrastruktur für kontinuierlichen Aktivismus (10+ Jahre), der Spaß macht und wirkt**

Organisation und Vorgehen in München



Monitoring als Chance für lokale Identität nach Politikgesprächen

- Zunächst nur Politikgespräche in München, da kein Klimaentscheid notwendig war
- Monitoring schafft Handlungsmöglichkeiten mit Vernetzung in der lokalen Klimaszene
- Neue Aktivist*innen gewonnen und Identifikation erhöht



PG-Gruppe und Meetings umgewidmet zu Monitoring

- Monitoring Themen zu Agenda hinzugefügt – diese dominieren jetzt
- Strategieworkshops zu Monitoring mit Rise-Team durchgeführt

Start der Aktivitäten

- Ziel: Launch einer Seite mit einigen vorzeigbaren Kacheln, dann kontinuierliche Ergänzung
- Arbeitsgruppen nach Neigung der Aktivist*innen gegründet, diese organisieren sich eigenständig (Strom & Wärme, Verkehr, Vernetzung & Öffentlichkeit ...)
- Erste Kacheln befüllt & Austausch mit Zentrale als Monitoring-Pilotkommune
- **Im September offizieller Launch mit Presse-Event**

Pitch beim Referat für Klima und Umwelt



Strukturierte Website als Kommunikationsplattform

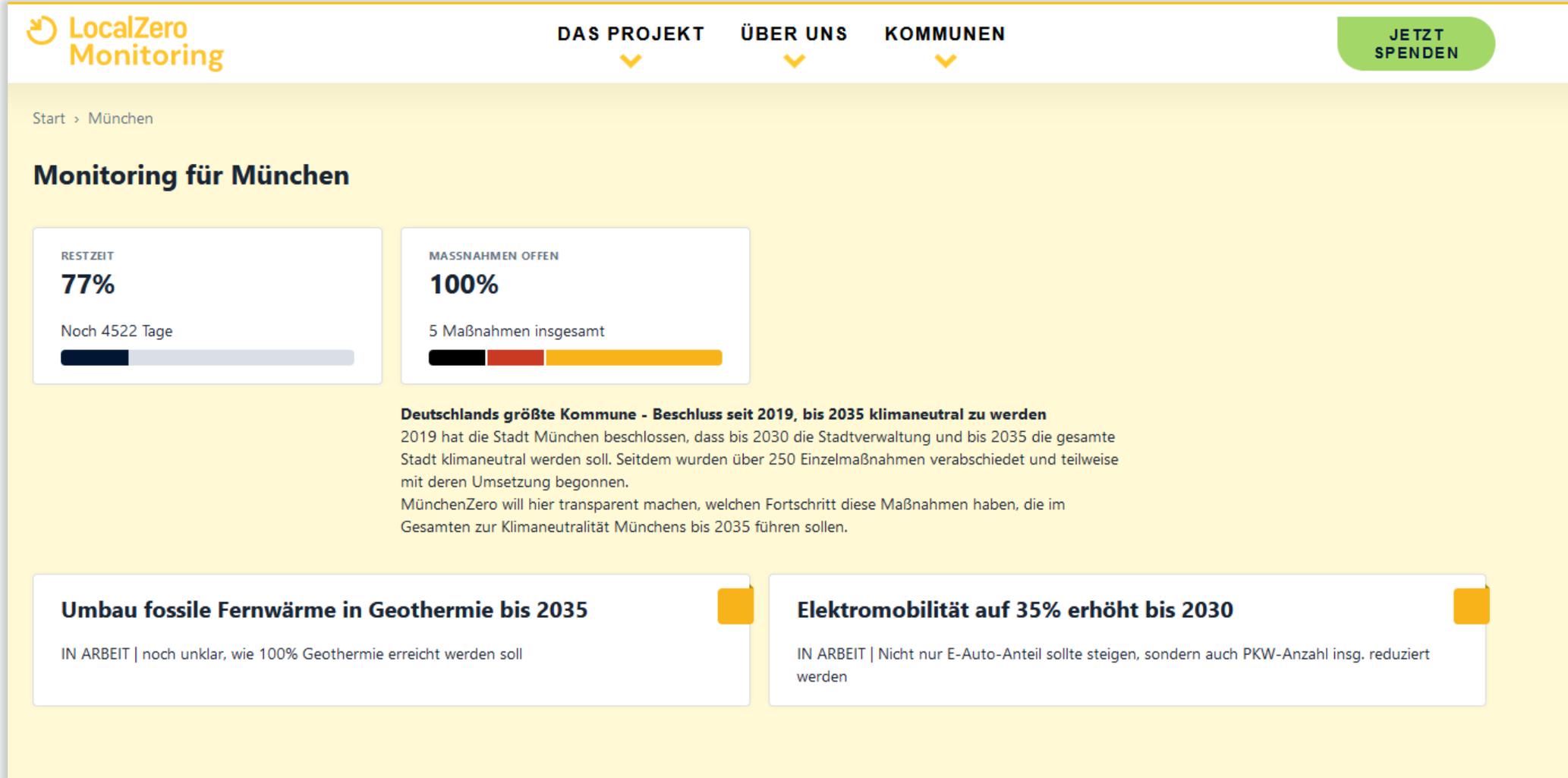
- MünchenZero betreibt **Monitoring-Plattform** nach einheitlichem Vorgehen von LocalZero
- **Partner-Inhalte** von anderen NGOs können **nach Qualitätskontrolle integriert** werden
- **Einheitliche Navigation und Standards** für Inhalte schaffen eine zuverlässige Referenz

Herausforderungen bei der Datenbeschaffung

- Wir nutzen nur **zitierfähige Datenquellen** für das Monitoring
- Manche Daten sind **kostenpflichtig** (z.B. Kaminkehrerinnung)
- Nicht alle **Datenquellen** sind uns **bekannt**, Daten werden teilweise **unter Verschluss** gehalten

Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung oder städtischen Gesellschaften?

- **Austausch über Best Practices** bei Maßnahmenkatalogen, Controlling, THG-Bilanzierung etc.
- **Abgleich zu den verfügbaren und geeigneten Datenquellen**
- Zugang zu vorhandenen **Quellen der Stadt**



The screenshot shows the 'LocalZero Monitoring' website for Munich. The header includes the LocalZero logo, navigation links for 'DAS PROJEKT', 'ÜBER UNS', and 'KOMMUNEN', and a 'JETZT SPENDEN' button. The main content area is titled 'Monitoring für München' and features two progress cards: 'RESTZEIT' at 77% (4522 days remaining) and 'MASSNAHMEN OFFEN' at 100% (5 measures total). Below these is a text block about Munich's climate goals and a list of two ongoing projects: 'Umbau fossile Fernwärme in Geothermie bis 2035' and 'Elektromobilität auf 35% erhöht bis 2030'.

LocalZero Monitoring

DAS PROJEKT ÜBER UNS KOMMUNEN

JETZT SPENDEN

Start > München

Monitoring für München

RESTZEIT
77%
Noch 4522 Tage

MASSNAHMEN OFFEN
100%
5 Maßnahmen insgesamt

Deutschlands größte Kommune - Beschluss seit 2019, bis 2035 klimaneutral zu werden
2019 hat die Stadt München beschlossen, dass bis 2030 die Stadtverwaltung und bis 2035 die gesamte Stadt klimaneutral werden soll. Seitdem wurden über 250 Einzelmaßnahmen verabschiedet und teilweise mit deren Umsetzung begonnen.
MünchenZero will hier transparent machen, welchen Fortschritt diese Maßnahmen haben, die im Gesamten zur Klimaneutralität Münchens bis 2035 führen sollen.

Umbau fossile Fernwärme in Geothermie bis 2035
IN ARBEIT | noch unklar, wie 100% Geothermie erreicht werden soll

Elektromobilität auf 35% erhöht bis 2030
IN ARBEIT | Nicht nur E-Auto-Anteil sollte steigen, sondern auch PKW-Anzahl insg. reduziert werden

Gestaltung des Monitorings in München – Beispiel Fernwärme (1/2) alZero

MASSNAHME

Umbau fossile Fernwärme in Geothermie bis 2035

Status	in Arbeit
Beginn geplant	-- 31.12.2019
Ende geplant	-- 01.01.2035

IN ARBEIT | noch unklar, wie 100% Geothermie erreicht werden soll

München hat mit 900km das zweit-größte Fernwärmenetz in Europa. Das Ziel ist, dieses Fernwärmenetz umzurüsten - weg von fossilen Energien hin zu Erneuerbaren Energien, aufgrund guter hydrologischer Voraussetzungen insbesondere (Tiefen-) Geothermie.

Kein Zweifel: Der Umbau eines fossilen Wärmenetzes ist hoch anspruchsvoll, technisch, finanziell, (genehmigungs-) rechtlich, kommunalpolitisch
Beispiel: Für den Umbau des Innenstadt Dampfnetzes (mit Temperaturen > 120°C) in ein Geothermie-taugliches Heißwassernetz (80°C) müssen in der Innenstadt nacheinander alle Straßen für je eine Woche gesperrt und aufgerissen werden. Überdies wünschen sich Bewohner keine große Geothermie-Anlage in der unmittelbaren Nachbarschaft.

Ziel: Fernwärme umgebaut in Geothermie bis 2035

Schon 2012 haben die Stadtwerke München GmbH – 100% im Besitz der Stadt München – in ihrer „Vision 2040“ versprochen, dass die Fernwärme bis 2040 vollständig auf erneuerbare Energien umgebaut sein wird. 2019 hat der Stadtrat der Landeshauptstadt München beschlossen, dass dieses Ziel schon 5 Jahre früher, also 2035, erreicht sein soll.

Wie sinnvoll ist diese Maßnahme?

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat 2019 beschlossen, dass für ganz München bis 2035 Klimaneutralität hergestellt sein soll, zumindest für alle energetischen CO₂-Emissionen, die innerhalb Münchens entstehen.

Rund 40% dieser in München entstehenden Treibhausgase stammen aus der Erzeugung von Strom und Wärme inkl. Brauchwasser für Haushalte sowie Industrie, Gewerbe etc. Deshalb ist „Dekarbonisierung der Wärme“ ganz weit oben auf der Ziele-Skala der CO₂-Minderungen bei allen politischen Parteien im Münchner Rathaus. Das trifft für Münchens Fernwärmenetze in besonderem Maße zu. Denn hier können - im Gegensatz zu tausenden von Heizanlagen in privater Hand - zentrale Stellen, insbesondere der Stadtrat, klare Entscheidungen treffen und die Stadtwerke mit dem Umbau auf Geothermie, der Ausweitung der Geothermie-Fernwärmenetze insbesondere in Neubaugebieten, mit der deutlichen Erhöhung des Anschlussgrades innerhalb von Fernwärmegebieten zulasten Erdgas usw. beauftragen; und dafür auch Termine setzen!

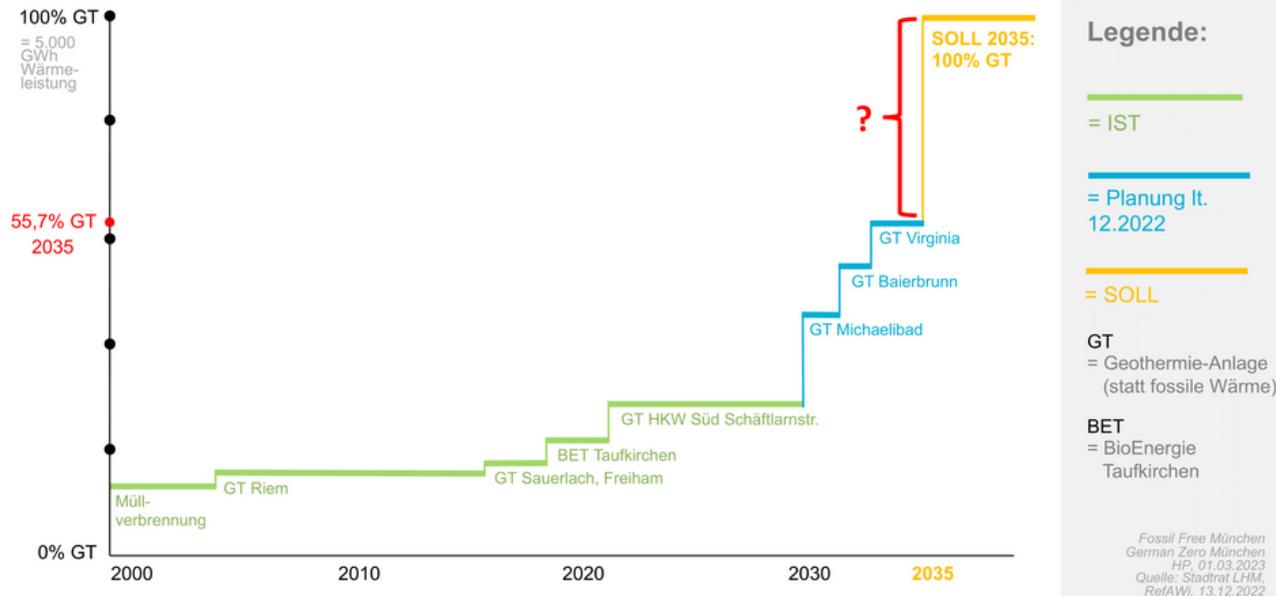
Gestaltung des Monitorings in München – Beispiel Fernwärme (2/2) alZero

Wie weit sind wir?

Die Grafik zeigt: Bis 2035 sollen 100% der Fernwärmenetze (5.000 GWh) von fossilen auf erneuerbare Energien, insbesondere Geothermie, umgebaut sein. Aktuell werden sechs Einzelnetze noch mittels fossilen Energien (Steinkohle- und Erdgas-Heiz- und Heizkraftwerke) betrieben. Und unter Einrechnung auch des Dampfes aus der Müllverbrennung im Heizkraftwerk Nord seit Mitte der 1990er Jahre werden heute zwei Fernwärmenetze (Riem, Freiham) bereits mit Geothermie betrieben; bis Mitte 2022 also etwa 1/5 des Gesamtbedarfs. Ende 2022 wurde dann die Geothermieanlage beim HKW Süd (Schäftlarnstr.) eingeweiht – die größte ihrer Art in Europa. Ursprünglich für 2025, jetzt bis 2030 ist die Inbetriebnahme der Geothermieanlage Michaelibad vorgesehen. Zusammen mit den beiden in (Vor-) Planung befindlichen Geothermieanlagen – Baierbrunn und Virginia Depot – werden bis 2032 erst etwas mehr als 55% der Fernwärme auf Geothermie umgebaut sein.

Wie dann Klimaneutralität bei der fossilen Fernwärme zeitgerecht erreicht werden soll – bis 2035 wie der Stadtrat entschieden hat, selbst bis 2040 wie die Stadtwerke versprechen, bis 204X wie die Gutachter sagen – ist völlig offen. Es gibt heute weder gesicherte Standorte für neue Geothermieanlagen, noch Kooperationspartner oder neue Erschließungen außerhalb der Stadtgrenze, noch Planungen für die dann erforderlichen Wärme-Pipelines; und der erforderliche Umbau des Dampfnetzes Innenstadt in ein Geothermie-taugliches Heißwasser-Netz ist mindestens zehn Jahr in Verzug.

Umbau Fernwärme Kohle/Erdgas in Geothermie bis 2035



Blick über den Tellerrand

Lukas Langer, FFF



‘Städtechallenge’ – Konzept (ForFuture)



→ Einheitliches Ranking aller Städte & Kommunen nach ihrem Einsatz für Klimaschutz



→ Basierend auf öffentlichen / politischen Entscheidungen



→ Messbar



→ Wenig Zeitaufwand pro Ort

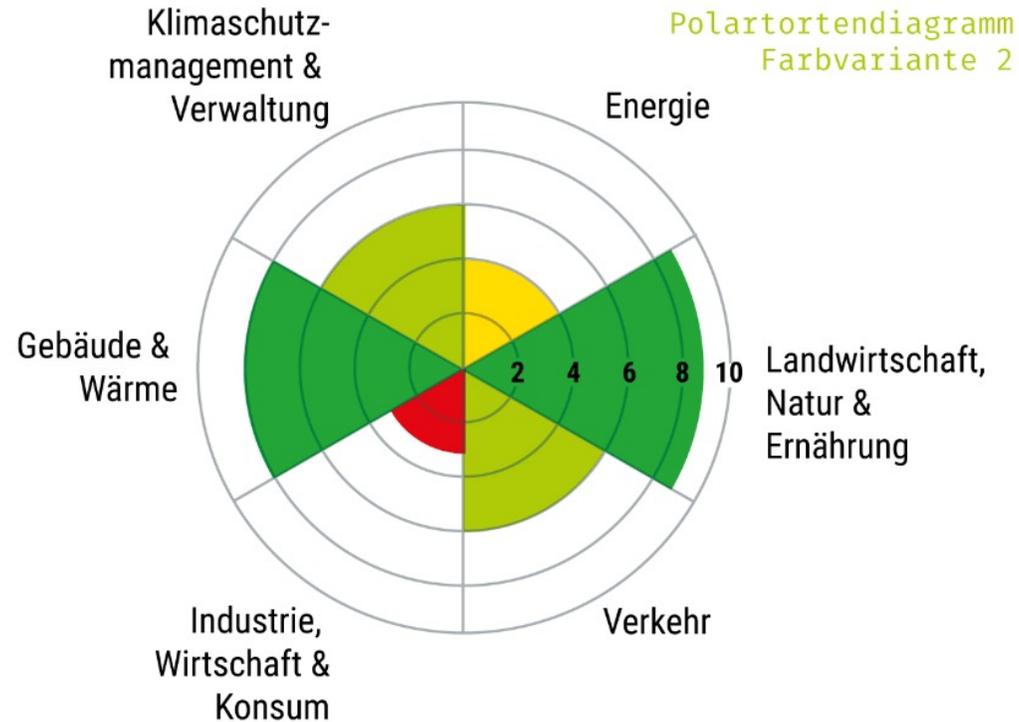
Was wir bieten:

- Breites Bündnis mit viel Reichweite und vielen Akteuren (FFF, S4F, P4F, Eng4F, ... sowie lokalen Klimagruppen/NGOs)
- Lokal aktive Gruppen, insbes. auch in kleinen Kommunen
- Mehr und intensive (langfristige) Kooperation zwischen Organisationen und lokalen Bündnissen mit gemeinsamer Aufgabe

Maßnahmenkatalog



- ForFuture hat Katalog von ca. 100 kommunale Maßnahmen erarbeitet



- Status: LZ + FF wählen gemeinsam beste 30 Maßnahmen für Pilotphase aus

Möglichkeiten für LZ



→ Orte, die noch keinen Klimaaktionsplan haben



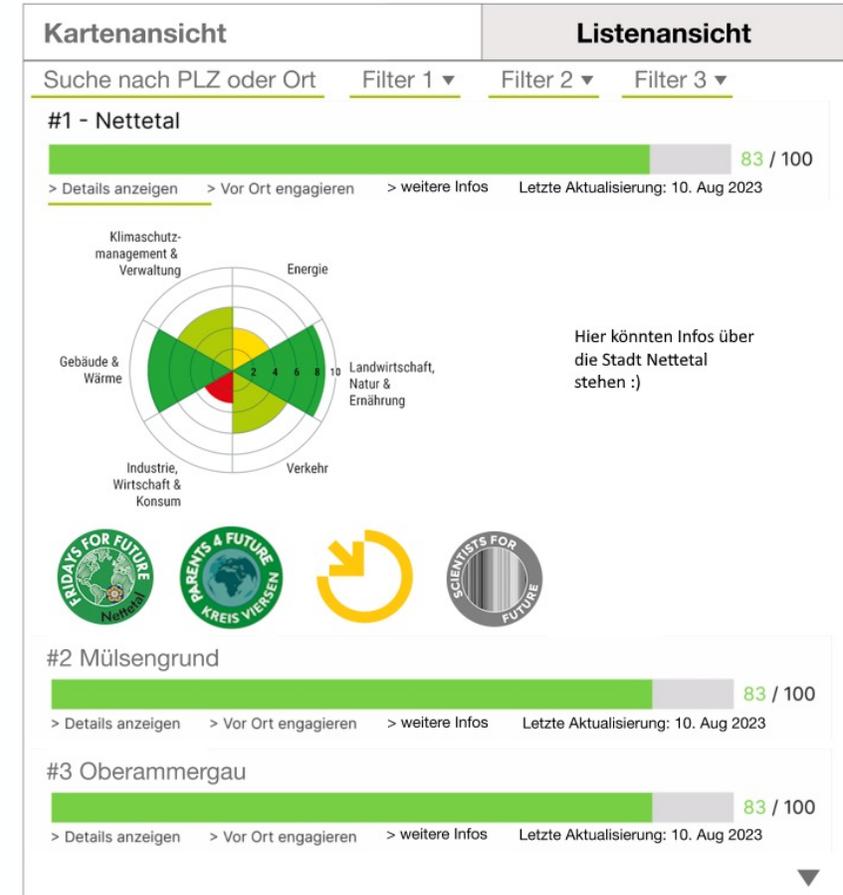
→ Hilft beim Aufbau neuer Ortsgruppen



→ Erhöhte Sichtbarkeit



→ Ermöglich Kontakte zu Aktiven vor Ort



LocalZero Monitoring bringt ...



Empowerment

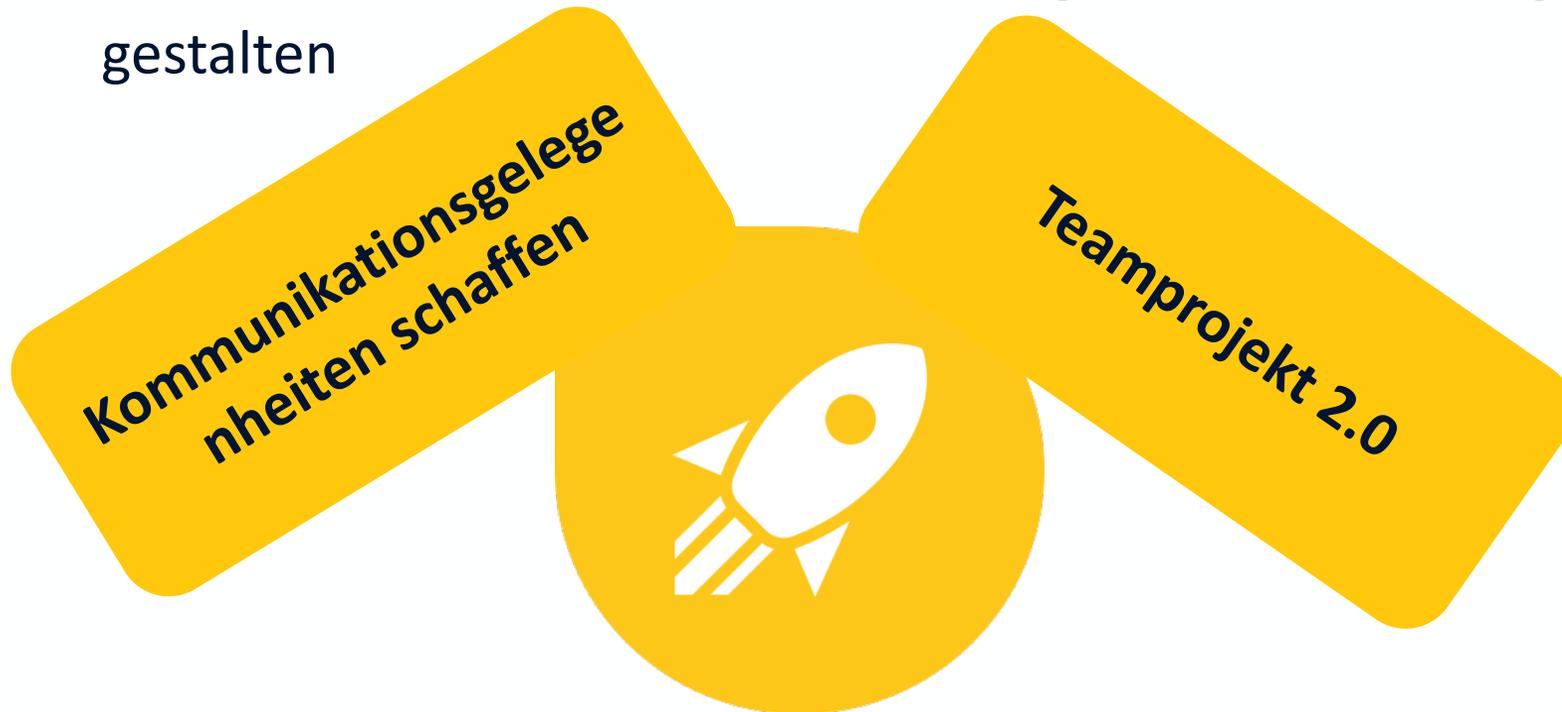
- Themen setzen
- Kommunikation aktiv gestalten

Struktur

- Machbare Aufgaben
- Strategische Orientierung

Sichtbarkeit

- Lokalteam als objektiver Player
- Wir generieren PR / Stories



Sonntag 11:45-12:45 „so kann Dein Lokalteam einsteigen“

Felix: Praktischer Blick ins Tool

Die Eingabe

Laptop (Handy) auf und selber ausprobieren

Philipp: Strukturiertes Monitoring mit Deinem Team

Bock mit zu machen? Wir zeigen wie.



Das ist
LocalZero Monitoring





LocalZero Monitoring

--

so kann dein Lokalteam einsteigen

**Bundestreffen
Nürnberg
3. September 2023**



Motivation & Das Tool

München & Die ersten Schritte

Agenda heute



Die ersten Schritte im Tool (Felix)

Strukturiertes Monitoring -> Euer Teamstart (Philipp)

Live Demo mit Felix



Doku?

Erstmal nicht 😊

Fragt gerne in WeChange!

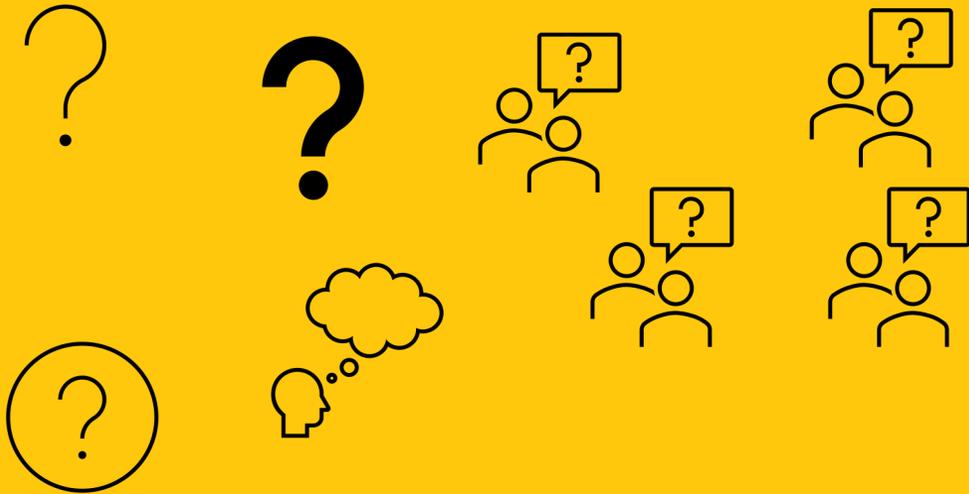
<https://rocketchat.wechange.de/channel/StrukturiertesMonitoringFragen>

#StrukturiertesMonitoringFragen



Wir schreiben dann Doku zu dem was gefragt wird

LocalZero Monitoring und jetzt?



**Strukturiertes
Monitoring ! 😊**

Klimaentscheid

- **Ziel** Kommune erstellt KAP 2035
- **Tool** Unterschriften sammeln
- **Struktur** Kommunalverfassung



Strukturiertes Monitoring

- **Ziel** Maßnahme für Maßnahme zur Klimaneutralität
- **Tool** Monitoring Dashboard
- **Struktur** Geben wir uns selbst

Samstag

Sonntag



Strukturiertes Monitoring

Das Angebot

- Workshop & Austausch
Formate (Ziele setzen,
Struktur bekommen)
- Kontakt zu anderen
Monitoring - Teams
- Inhaltlichen &
organisatorischen Support



Der Rahmen

- Ihr seit mit dem ganzen Team
(mindestens **4 Personen**)
dabei
- **Wöchentlich** mitmachen &
Kontakt zu anderen
Teilnehmenden Teams
- Ihr seit **Oktober 2023 bis
Februar 2024** dabei



Euer Ergebnis

- Verstanden was **wichtige
Maßnahmen** auf dem Weg zur
Klimaneutralität sind
- Umsetzungsstand der ersten
wichtigen Maßnahmen
recherchiert und **online
gebracht**
- Eure lokalen **Ziele erreicht**, zB
 - Journalist:innen-Gespräch
 - Auf der Agenda im
Gemeinderat gewesen
 - Vernetzung mit anderen NGO
...



Strukturiertes Monitoring Inhalte





Strukturiertes Monitoring



https://mitmachen-wiki.germanzero.org/w/LocalZero:Strukturiertes_Monitoring

Strukturiertes Monitoring Orga



Informieren

Infos &
Anmeldung
im [Wiki](#)

https://mitmachen-wiki.germanzero.org/w/LocalZero:Strukturiertes_Monitoring



**21. Sept
19 Uhr**

Wer & Wie

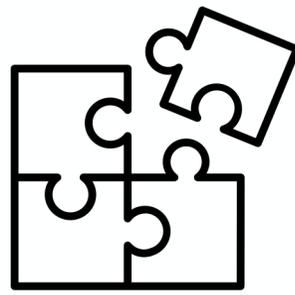
Fester
Zeitraum

September
2023 -
Februar
2024

Feste
Gruppe

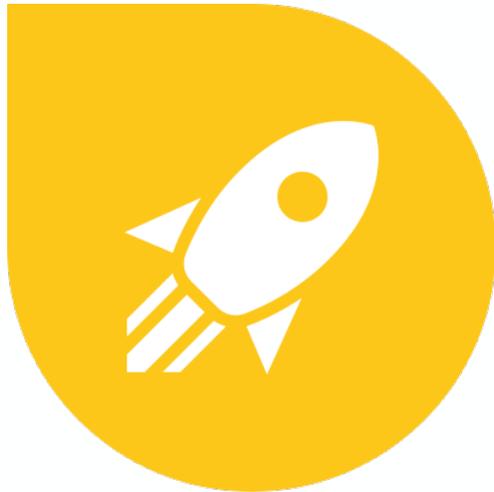
Fester
Support:
Peer2Peer
& Büro

Alle Bausteine zusammen



Motivation

- So viel mehr als Buchhaltung
- Euer Strategisches Teamprojekt

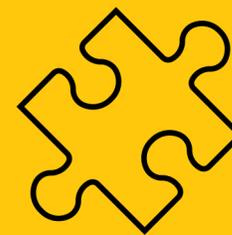


Tool

- Das kann jeder bedienen
- Und es wird noch besser!

Unterstützung

- Strukturiertes Monitoring
- Infos im Wiki



21. Sept
19 Uhr

LocalZero



Das ist LocalZero Monitoring

